Aräometer (Hydrometer)

Dichte

Das Aräometer ist ein Messinstrument zur Bestimmung des spezifischen Gewichtes von Bohrspülungen und Zementbrühe.

Beschreibung

Das Aräometer dient der Bestimmung des spezifischen Gewichtes von Bohrspülungen und Zementbrühe. Es ist hauptsächlich für den Feldeinsatz vorgesehen.

Die Kalibrierung des Aräometers erfolgt bei 20 °C (68 °F) Wassertemperatur. Die unterschiedliche Dichte des Wassers bei verschiedenen Temperaturen kann für den Gebrauch im Feld vernachlässigt werden, bei labormäßiger Untersuchung muss die Eichtemperatur eingehalten werden.

Das Aräometer ist aus eloxiertem Aluminium hergestellt und zum Schutz gegen alkalische Korrosion zusätzlich pulverbeschichtet. Es wird serienmäßig mit den Teilungen 0,9 bis 2,4 kg/1000 cm³ und 8 bis 20 lbs/gal geliefert. Die Skalenteilung beträgt 0,01 kg/1000 m³ bzw. 0,1 lbs/gal.

Technische Daten

Aräometer

Höhe:..... 715 mm
Durchmesser:..... 35 mm
Gewicht:.....0,4 kg

Standzylinder

Höhe:..... 750 mm
Durchmesser:..... 60 mm
Durchmesser Grundplatte:..... 200 mm
Gewicht:..... 2,3 kg

Leutert Sp. z o.o., Mikolowska 33/8, 40-066 Katowice / Poland, tel. +49 4131 9590 / +48 516 589 676, leutert.com, cement@leutert.com

Bedienung

Das Aräometer ist sehr einfach zu bedienen und erfordert keine zusätzlichen Qualifikationen.

Am unteren Ende des Gerätes befindet sich ein kleiner roter Becher mit Bajonettverschluss. Schrauben Sie diesen ab. Befüllen ihn randvoll mit dem zu messenden Medium und schrauben ihn wieder in den Bajonettverschluss. Wischen Sie herausgetretene Flüssigkeit mit einem Tuch ab.

Hinweis: Die roten Becher dürfen untereinander nicht vertauscht werden, da sie dem jeweiligen Aräometer zugeordnet sind. Ein Vertauschen kann zu Messfehlern führen.

Tauchen Sie das Aräometer in einen ausreichend hohen, mit Wasser gefüllten Behälter. Wir empfehlen die Verwendung eines glasklaren Standzylinders aus stabilem Kunststoff, der separat erhältlich ist, siehe Bestellinformationen.

Für Laboruntersuchungen: Gewährleisten Sie die Einhaltung der Eichtemperatur des Wassers von 20 °C (68 °F). Für Felduntersuchungen: Die Wassertemperatur kann vernachlässigt werden.

Die Dichte bzw. das spezifische Gewicht des Messmediums ergibt sich durch Ablesen der Teilstriche des Wasserspiegels am Aräometer.

Wartung und Pflege

Bitte achten Sie auf sachgerechte Aufbewahrung und Sauberkeit des Messinstrumentes.

Bestellinformationen

Aräometer im Transportkasten	7200.12.00000
Standzylinder	7200.99.0100090

Leutert Sp. z o.o., Mikolowska 33/8, 40-066 Katowice / Poland, tel. +49 4131 9590 / +48 516 589 676, leutert.com, cement@leutert.com

Ebenfalls bei uns erhältlich:

Spülungswaage
8030.0000014000
Die 4-skalige Spülungswaage dient zur Bestimmung der Dichte von Bohrspülungen und Zementbrühe.

Filterpresse
7100.11.00000
Die Filterpresse wird zur Ermittlung der Filtrationscharakteristik und der Wasserabgabezeit von Zementschlämmen und Bohrspülungen verwendet.

Kugelharfe
9000.00.8450200
Das Kugelharfengerät ist ausgelegt zum Messen der wirksamen Fließgrenze von stützenden Suspensionen.

Ringapparat
7300.11.0000090
Der Ringapparat wird zur vereinfachten Ermittlung der Wasserabgabezeit von Zementschlämmen und Bohrspülungen verwendet.

Leutert Sp. z o.o., Mikolowska 33/8, 40-066 Katowice / Poland, tel. +49 4131 9590 / +48 516 589 676, leutert.com, cement@leutert.com